

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten **Alexander J. Herrmann (CDU)**

vom 17. September 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. September 2012) und **Antwort**

Rückstellungen von Berliner Schulanfängern

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie hat sich die Quote der Rückstellungen für Schulanfänger in Berlin in den letzten fünf Jahren entwickelt? Es wird um eine Aufstellung unterteilt nach Bezirken sowie nach Jahren in Prozenten und absoluten Zahlen gebeten.

Zu 1.: siehe Anlage 1

2. Wie viele dieser Rückstellungen erfolgten auf der Grundlage des Ergebnisses der Schuleingangsuntersuchung und wie viele auf Antrag der Erziehungsberechtigten, bitte ebenfalls unterteilt nach Bezirken und Jahren seit 2008?

Zu 2.: Sollte der Entwicklungsstand des Kindes eine bessere Förderung in einer Kindertagesstätte erwarten lassen, kann von den Eltern die Zurückstellung von der Schulpflicht für ein Jahr beantragt werden. Dieser Antrag muss schriftlich bei der Schulanmeldung gestellt werden. Eine Rückstellung nach Beginn des Schulbesuchs ist ausgeschlossen. Über diesen Antrag entscheidet die Schulaufsicht. Sie berücksichtigt dabei die Begründung der Eltern, die Stellungnahme der Kindertagesstätte und das Gutachten der Schulärztin oder des Schularztes oder des Schulpsychologischen Dienstes. Es wird nicht erfasst, wie viele Anträge von Eltern auf Zurückstellung von der Schulpflicht mit einem Gutachten der Schulärztin oder des Schularztes begründet werden.

3. Wie bewertet der Senat diese Entwicklung der Rückstellerzahlen?

Zu 3.: Das Schulgesetz eröffnet seit Januar 2010 absichtsvoll die Möglichkeit der Zurückstellung von der Schulpflicht. Der Antrag auf Zurückstellung ist an die Einschätzung einer Expertin oder eines Experten gekoppelt. Deren Gutachten beziehen sich explizit auf die individuelle Entwicklung eines Kindes. Es ist daher davon auszugehen, dass jeder positiv beschiedene Antrag auf Zurückstellung von der Schulpflicht begründet ist.

Grundsätzlich spiegeln die Zahlen die Änderung des Verfahrens in 2010 wider, mit der der Elternwille gestärkt und eine Wahlmöglichkeit eingeräumt wurde.

Berlin, den 02. November 2012

In Vertretung

Mark Rackles
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Nov. 2012)

Schulpflichtige ¹⁾ und zurückgestellte Schulpflichtige ²⁾**Schulart: öffentliche Grundschulen und Integrierte Sekundarschulen ³⁾ mit Grundstufe****Schuljahr 2008/09**

Bezirk	Zahl der Schulpflichtigen				
	Insgesamt	Eingeschulte		vor dem 1. Schultag Zurückgestellte	
		absolut	in %	absolut	in %
Mitte	2.374	2.266	95,5	108	4,5
Friedrichshain-Kreuzberg	1.888	1.787	94,7	101	5,3
Pankow	2.512	2.379	94,7	133	5,3
Charlottenburg-Wilmersdorf	1.826	1.784	97,7	42	2,3
Spandau	1.572	1.493	95,0	79	5,0
Steglitz-Zehlendorf	1.995	1.902	95,3	93	4,7
Tempelhof-Schöneberg	2.235	2.121	94,9	114	5,1
Neukölln	2.310	2.172	94,0	138	6,0
Treptow-Köpenick	1.557	1.436	92,2	121	7,8
Marzahn-Hellersdorf	1.719	1.594	92,7	125	7,3
Lichtenberg	1.627	1.547	95,1	80	4,9
Reinickendorf	1.923	1.853	96,4	70	3,6
Zusammen:	23.538	22.334	94,9	1.204	5,1

Schuljahr 2009/10

Bezirk	Zahl der Schulpflichtigen				
	Insgesamt	Eingeschulte		vor dem 1. Schultag Zurückgestellte	
		absolut	in %	absolut	in %
Mitte	2.382	2.253	94,6	129	5,4
Friedrichshain-Kreuzberg	1.924	1.816	94,4	108	5,6
Pankow	2.492	2.349	94,3	143	5,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	1.757	1.718	97,8	39	2,2
Spandau	1.491	1.422	95,4	69	4,6
Steglitz-Zehlendorf	2.016	1.919	95,2	97	4,8
Tempelhof-Schöneberg	2.188	2.056	94,0	132	6,0
Neukölln	2.327	2.176	93,5	151	6,5
Treptow-Köpenick	1.560	1.409	90,3	151	9,7
Marzahn-Hellersdorf	1.751	1.604	91,6	147	8,4
Lichtenberg	1.676	1.598	95,3	78	4,7
Reinickendorf	1.845	1.746	94,6	99	5,4
Zusammen:	23.409	22.066	94,3	1.343	5,7

Schulpflichtige ¹⁾ und zurückgestellte Schulpflichtige ²⁾

**Schulart: öffentliche Grundschulen und Integrierte Sekundarschulen ³⁾ mit Grundstufe
Schuljahr 2010/11**

Bezirk	Zahl der Schulpflichtigen				
	Insgesamt	Eingeschulte		vor dem 1. Schultag Zurückgestellte	
		absolut	in %	absolut	in %
Mitte	2.404	2.260	94,0	144	6,0
Friedrichshain- Kreuzberg	1.980	1.846	93,2	134	6,8
Pankow	2.843	2.669	93,9	174	6,1
Charlottenburg- Wilmersdorf	1.716	1.622	94,5	94	5,5
Spandau	1.567	1.433	91,4	134	8,6
Steglitz-Zehlendorf	2.071	1.929	93,1	142	6,9
Tempelhof-Schöneberg	2.170	1.994	91,9	176	8,1
Neukölln	2.362	2.184	92,5	178	7,5
Treptow-Köpenick	1.684	1.474	87,5	210	12,5
Marzahn-Hellersdorf	1.879	1.687	89,8	192	10,2
Lichtenberg	1.802	1.598	88,7	204	11,3
Reinickendorf	1.899	1.751	92,2	148	7,8
Zusammen:	24.377	22.447	92,1	1.930	7,9

Schuljahr 2011/12

Bezirk	Zahl der Schulpflichtigen				
	Insgesamt	Eingeschulte		vor dem 1. Schultag Zurückgestellte	
		absolut	in %	absolut	in %
Mitte	2.422	2.262	93,4	160	6,6
Friedrichshain- Kreuzberg	2.004	1.854	92,5	150	7,5
Pankow	2.832	2.604	91,9	228	8,1
Charlottenburg- Wilmersdorf	1.742	1.630	93,6	112	6,4
Spandau	1.578	1.401	88,8	177	11,2
Steglitz-Zehlendorf	2.011	1.866	92,8	145	7,2
Tempelhof-Schöneberg	2.249	2.025	90,0	224	10,0
Neukölln	2.319	2.118	91,3	201	8,7
Treptow-Köpenick	1.635	1.435	87,8	200	12,2
Marzahn-Hellersdorf	1.907	1.646	86,3	261	13,7
Lichtenberg	1.860	1.615	86,8	245	13,2
Reinickendorf	1.839	1.683	91,5	156	8,5
Zusammen:	24.398	22.139	90,7	2.259	9,3

Schulpflichtige ¹⁾ und zurückgestellte Schulpflichtige ²⁾

**Schulart: öffentliche Grundschulen und Integrierte Sekundarschulen ³⁾ mit Grundstufe
Schuljahr 2012/13**

Bezirk	Zahl der Schulpflichtigen				
	Insgesamt	Eingeschulte		vor dem 1. Schultag Zurückgestellte	
		absolut	in %	absolut	in %
Mitte	2.554	2.355	92,2	199	7,8
Friedrichshain- Kreuzberg	2.115	1.908	90,2	207	9,8
Pankow	2.939	2.554	86,9	385	13,1
Charlottenburg- Wilmersdorf	1.771	1.612	91,0	159	9,0
Spandau	1.653	1.441	87,2	212	12,8
Steglitz-Zehlendorf	2.136	1.952	91,4	184	8,6
Tempelhof-Schöneberg	2.249	2.043	90,8	206	9,2
Neukölln	2.452	2.233	91,1	219	8,9
Treptow-Köpenick	1.645	1.446	87,9	199	12,1
Marzahn-Hellersdorf	1.954	1.689	86,4	265	13,6
Lichtenberg	1.941	1.698	87,5	243	12,5
Reinickendorf	1.913	1.754	91,7	159	8,3
Zusammen:	25.322	22.685	89,6	2.637	10,4

1) Kinder, die im jeweiligen Schuljahr erstmalig schulpflichtig sind.

2) Kinder, die von der Schulpflicht befreit wurden.

Ab Schuljahr 2012/13 Kinder, die nach § 42 (3) SchulG zurückgestellt wurden.

3) bis Schuljahr 2009/10: Gesamtschule mit Grundstufe